

Referent

Prof. Dr. phil. habil. Ernst Wüllenweber
Diplom-Sozialpädagoge (FH), Supervisor,
Diplom-Pädagoge (Sonderpädagoge)

- Freiberuflich tätig in der Supervision und bei Fort- und Weiterbildungen zu verschiedenen Themen.
- Entwicklung von:
„ Das mehrdimensionale
Kriseninterventionsprogramm - KI-PRO®“
und das zugehörige
„Deeskalationsprogramm - DeE-PRO®“

Die beiden Ansätze beziehen sich auf den Umgang mit Krisen, Konflikten, Verhaltensauffälligkeiten und psychische Störungen bei Menschen mit Lern- und geistiger Behinderung und bei Autismus.

- Langjährige Berufspraxis in verschiedenen Funktionen in der Behindertenhilfe in den Bereichen Schule, Wohnen und Beschäftigung.
- Professor apl. an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Allgemeine Informationen

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Fort- und Weiterbildungen finden Sie im Internet unter www.ifbfb.de.

Dort finden Sie auch die Anmeldeformulare.

In den jeweiligen Teilnahmebeiträgen sind enthalten:

- ausführliches Hand out
- spezifizierte Teilnahmebescheinigung
- Getränke
- 19% MwSt.



Der Veranstaltungsort ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut erreichbar.

Die Fortbildungszeiten sind:

Tag 1: 9.30 - 17.00 Uhr

Tag 2: 9.00 - 17.00 Uhr

Tag 3: 9.00 - 15.00 Uhr

**ifbfb - Institut für Fortbildung, Beratung
und Forschung in der Behindertenhilfe**

Galluner Str. 11, 12307 Berlin

Tel.: 030-8918524 / Fax: 030-31952330

Email: institut@ifbfb.de

www.ifbfb.de

LITERATUR DES REFERENTEN ZU DEN WEITERBILDUNGEN/ZERTIFIKATSKURSEN

Krisen und Behinderung.

Entwicklung einer praxisbezogenen Theorie zum Verstehen von Krisen und eines Handlungskonzeptes für die Krisenintervention bei Menschen mit geistiger Behinderung und bei Autismus

Soziale Konflikte als pädagogisches Problem.

Eine Studie zum pädagogischen Handeln in kritischen Situationen in den Einrichtungen der Behindertenhilfe

Handbuch Krisenintervention Band 1:

Hilfen für Menschen mit geistiger Behinderung. Theorie, Praxis, Vernetzung (zusammen mit G. Theunissen)

Handbuch Krisenintervention Band 2:

Praxis und Konzepte zur Krisenintervention bei Menschen mit geistiger Behinderung (zusammen mit G. Theunissen)

Einander besser verstehen. Band 1:

Kommunikation und Beziehungsgestaltung

Einander besser verstehen. Band 2:

Gesprächsführung, Beratung und Begleitung

**INSTITUT FÜR FORTBILDUNG,
BERATUNG UND FORSCHUNG
IN DER BEHINDERTENHILFE**

www.ifbfb.de

Angebote für 3-teilige Weiterbildungen

in Berlin 2018



PRAXISBERATERIN FÜR FALL- UND TEAMBERATUNG/TEAMCOACHING IN DER BEHINDERTENHILFE

3-teilige Weiterbildung (3 x 3 Tage) in Berlin mit Abschlusszertifikat

Fall- und Teambberatung sucht MitarbeiterInnen und Teams in strukturellen, kooperativen und konzeptionellen sowie in beziehungs- und interventionsbezogenen Frage- und Problemstellungen zu unterstützen und zu begleiten.

Hierzu werden in der Weiterbildung spezifische Kenntnisse und Ansätze aufgezeigt und eingeübt.

Module und Schwerpunkte sind u.a.

Modul 1: Methoden der Gesprächsführung, u.a.:

- Vorstellen und Einüben von diversen Methoden der Gesprächsführung; Rollenklärung

Modul 2: Fallberatung, u.a.:

- Strukturierung der Fallberatung in die Hauptthemen „Individuelles Fallverstehen“ und „Entwicklung eines Individuellen Fallkonzeptes“ mit jeweils vier Unterthemen; Umgang mit Abwehr und Widerstand

Modul 3: Teambberatung, u.a.:

- Einbeziehen der Gruppendynamik; Umgang mit Teamkonflikten; Umgang mit Unfreiwilligkeit und Verweigerung

Modul 4: Teamcoaching, u.a.:

- Begleitung von neuen oder neu strukturierten Teams oder in Teamkrisen; Unterstützung in Teamprozessen

Modul 5: Systemische Perspektiven, u.a.:

- Erkennen und Nutzen von Strukturen, Mythen und Prozessen von Einrichtungen und Trägern; Erkennen von und Umgang mit Spiegelungseffekten: Rollenklärung

Die Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte der Behindertenhilfe die als Fachdienste oder Leitungen mit der Beratung von MitarbeiterInnen betraut sind oder sich hierauf vorbereiten wollen. Es besteht die Möglichkeit, eigene Fallbeispiele in die Weiterbildung einzubringen.

Kosten der Weiterbildung : 1.498,- Euro
3 x 3 Tage in Berlin
Termine: Teil 1 / 18.04. - 20.04.2018
Teil 2 / 12.09. - 14.09.2018
Teil 3 / 20.02. - 22.02.2019

PRAXISBERATERIN FÜR KRISENINTERVENTION, DEESKALATION UND UMGANG MIT VERHALTENAUFFÄLLIGKEITEN UND PSYCHISCHEN STÖRUNGEN

3-teilige Weiterbildung (3 x 3 Tage) in Berlin mit Abschlusszertifikat

Der Umgang mit Krisen, Konflikten, Verhaltensauffälligkeiten und psychischen Störungen belastet und überfordert viele Fachkräfte in den verschiedenen Bereichen (Schule, WfbM, Wohneinrichtungen, usw.) der Behindertenhilfe.

In dieser Weiterbildung werden konkrete und praxisbezogene Zugangs- und Handlungsansätze aufgezeigt.

„Das mehrdimensionale Kriseninterventionsprogramm - KI-PRO®“ und das zugehörige „Deeskalationsprogramm - DeE-PRO®“ beinhaltet mehrere Module und diverse Themen und Ansätze.

Modul 1: Grundlagen, u.a.:

- Differenzierung von Krisen, sozialen Konflikten, Verhaltensauffälligkeiten und psychischen Störungen; Formen der jeweiligen Problemlagen; Erklärungsansätze

Modul 2: Deeskalation, Akutintervention, Konfliktmanagement, u.a.:

- 3 + 1 Eckpfeiler der Deeskalation; verbale, nonverbale und pro soziale Deeskalation; Führen von Konflikt- und Kritikgesprächen; Physische Interventionen und rechtliche Aspekte; Früherkennung und Frühintervention; direkte und indirekte Deeskalation

Modul 3: Prävention und Krisenbegleitung, u.a.:

- 4 + 1 Eckpfeiler der Prävention; Krisenmanagement; Einrichtungsbezogene Prävention; Begleitung und Unterstützung von MitarbeiterInnen

Modul 4: Beratung, u.a.:

- Einrichtungs- und fallbezogene Ansätze zur Praxisberatung

Die Weiterbildung richtet sich an MitarbeiterInnen aus allen Bereichen der Behindertenhilfe. Es besteht die Möglichkeit, eigene Fallbeispiele in die Weiterbildung einzubringen.



Kosten der Weiterbildung : 1.498,- Euro
3 x 3 Tage in Berlin
Termine: Teil 1/ 30.05. - 01.06.2018
Teil 2/ 21.11. - 23.11.2018
Teil 3/ 27.03. - 29.03.2019

Z
E
R
T
I
F
I
K
A
T
S
K
U
R
S

Z
E
R
T
I
F
I
K
A
T
S
K
U
R
S

**Referentinnen und Referenten
der Weiterbildung in
alphabetischer Reihenfolge**

Melanie Matzies-Köhler, Berlin
Diplom-Psychologin, Autorin

Manuela Paul, Potsdam
Diplom-Pädagogin, Leiterin einer Autismus-
Beratungsstelle

PD. Dr. Dr. Andreas Riedel, Freiburg
Uniklinik Freiburg, Oberarzt, Leiter der
Autismusberatung, Autor

Dr. Brita Schirmer, Berlin
Sonderschullehrerin, Autismus-Beraterin,
Fortbildnerin, Autorin

Esther Schramm, Hamburg
Mediatorin, Kommunikations- u. Konfliktberaterin

Michaela Sommerauer, Wien
Magister, Pädagogin, Autorin

Prof. Dr. Georg Theunissen, Freiburg
Diplom-Pädagoge, Professor f. Geistigbehinder-
tenpädagogik u. Pädagogik bei Autismus a. d.
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Christine Vandrey, Berlin
Rechtsanwältin, Fachanwältin f. Sozialrecht,
Spezialgebiet Behindertenhilfe

Gee Vero, Leipzig
Autistin, Künstlerin, Autorin, Referentin

Prof. Dr. Ernst Wüllenweber, Berlin
Diplom-Pädagoge, Supervisor, apl. Professor
f. Geistigbehindertpädagogik a. d.
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Detaillierte Informationen zu den ReferentInnen
finden sie unter www.ifbfb.de

Allgemeine Informationen

Die Teilnahmegebühr beträgt 2748,- Euro.

Darin sind enthalten:

- 19% MwSt.
- Handout zu allen Themen und Modulen
- aussagekräftiges Abschlusszertifikat
- Seminargetränke

Die Teilnahmegebühr ist zu zahlen:
690,- Euro jeweils vor den Teilen 1-3
und 678,- Euro vor Teil 4.

Die Weiterbildung findet statt in Berlin.
Der Veranstaltungsort ist mit öffentlichen
Verkehrsmitteln gut erreichbar.

Bei der Suche nach preisgünstigen
Übernachtungsmöglichkeiten übersenden
wir Ihnen gerne Adressen.

Anbieter der Weiterbildung:

**ifbfb - Institut für Fortbildung, Beratung
und Forschung in der Behindertenhilfe**
Galluner Str. 11, 12307 Berlin
Tel.: 030-8918524 / Fax: 030-31952330
Email: institut@ifbfb.de
www.ifbfb.de

Hier finden Sie auch das Anmeldeformular

Zertifikatskurs



**FACHBERATER/IN
AUTISMUS-SPEKTRUM**

**4-teilige Weiterbildung
über 16 Tage (4x4 Tage) von
Februar 2018 bis März 2019 in Berlin**

**Start Teil 1
21.02. - 24.02.2018**

**INSTITUT FÜR FORTBILDUNG,
BERATUNG UND FORSCHUNG
IN DER BEHINDERTENHILFE**
www.ifbfb.de

Die Inhalte der Weiterbildung gliedern sich in einen Basis- und einen Aufbaukurs mit insgesamt zehn Modulen

BASISKURS

Modul 1

Einführung; Definitionen; Historie; Internationale Perspektiven

Modul 2

Inklusion; Empowerment

Modul 3

Diagnostik bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen; Komorbidität

Modul 4

Überblick über medizinisch und psychotherapeutische Hilfen; Außenseitermethoden

Modul 5

Rechtsfragen Eingliederungshilfe, finanzielle Unterstützung und Betreuungsrecht im Kontext Autismus

AUFBAUKURS

Modul 6

Sozialtrainings; emotionales Lernen, Stressbewältigung, Elternarbeit; TEACCH; Peer Counseling

Modul 7

Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten; Positive Verhaltensunterstützung

Modul 8

Krisenintervention in kritischen Lebenslagen, Deeskalation in kritischen Situationen

Modul 9

Elternschaft und Familie bei Autismus

Modul 10

Fach- und Fallberatung

PROBLEMSTELLUNG

Das Thema des Autismus findet in letzter Zeit immer mehr Beachtung. Im Unterschied zu früher wird Autismus (Autismus-Spektrum-Störung) wesentlich häufiger erkannt und diagnostiziert. Zugleich bahnt sich ein neues Verständnis an, das ausgehend von einem Autismus-Spektrum die Stimme betroffener Personen wertschätzen weiß. Diese Entwicklung nimmt Einfluß auf Diagnostik, Umgangsformen, pädagogische Unterstützung, therapeutische Methoden und Interventionen sowie auf Unterstützungssysteme.

An dieser Stelle setzt diese mehrteilige und interdisziplinäre Weiterbildung / Zertifikatskurs an.

Die Weiterbildung zielt auf Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus dem Autismus-Spektrum, unabhängig von einer zusätzlichen kognitiven Beeinträchtigung (z. B. geistige Behinderung). Schwerpunkte der Weiterbildung liegen neben der Diagnostik und verschiedenen Unterstützungsformen bei den Themen Umgang mit herausforderndem Verhalten (Verhaltensauffälligkeiten, Problemverhalten) und Krisenintervention.

Da Fachkräfte häufig mit der (Fach-) Beratung von Eltern, Lehrerinnen und Lehrern, Fachkräften in der Behindertenhilfe, usw. betraut sind, bilden Elternberatung, Fachberatung und Fallberatung einen weiteren Schwerpunkt ab. Weitere Themenbereiche beziehen sich auf Inklusion und Empowerment.

Wir konnten namhafte, praxiserfahrene und interdisziplinär ausgerichtete Referentinnen und Referenten aus dem gesamten Bundesgebiet und aus Österreich aus den Fachdisziplinen (Heil-)Pädagogik, Psychiatrie, Psychotherapie und Recht gewinnen.

Die Weiterbildung richtet sich an alle Berufsgruppen und Fachkräfte, die mit der Thematik befasst sind bzw. sich darauf vorbereiten möchten.

Folgetermine:

Teil 2/ 12.06. - 15.06.2018

Teil 3/ 10.10. - 13.10.2018

Teil 4/ 12.03. - 15.03.2019

Wir würden uns freuen, mit unserem Angebot auf Ihr Interesse zu stoßen.